

Herren Bezirksklasse Gr. 6

TSV 1914 Sorga : TTC 1953 Lüdersdorf III
Samstag, 30.09.2023, 18:00 Uhr

Für den TTC 1953 Lüdersdorf III geht die Siegesstraße weiter

Mit einem 9:0-Gasterfolg gegen den TSV 1914 Sorga hat der TTC 1953 Lüdersdorf III am Samstag in weniger als 105 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse Gr. 6 gesammelt. Beim TSV 1914 Sorga lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 10:27 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV 1914 Sorga mit 2 und der TTC 1953 Lüdersdorf III mit einem Ersatzspieler antrat.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Unglücklich waren Sening / Gundlach in der Partie gegen Mangold / Richter, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Nicht ganz mithalten konnten Reichhardt / Stein, beim 1:3 gegen Weix / Madus, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Lange dagegenhalten konnten Brauner / Psujka beim 2:3 gegen Schade / Schmiege. Das Spiel verloren Brauner / Psujka dennoch im 5. Satz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Die Anzeigetafel zeigte also ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Unglücklich war Sven Reichhardt in der Begegnung gegen Claudia Richter, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Andreas Sening bekam seinen Gegner Tobias Mangold beim klaren 11:13, 9:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 0:5 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Beim folgenden 0:3 gegen Bastian Schade fand Nico Gundlach von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Keine Chancen hatte Udo Reichhardt beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Patrick Weix. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des dritten Satzes, in dem Reichhardt mit 0:11 förmlich unterging. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:7 an die Tische. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Michael Psujka seiner Gegnerin Jessica Schmiege letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Fünf Sätze lang beharkten sich Dominik Stein und Marcel Madus, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV 1914 Sorga am 07.10.2023 gegen den SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 08.10.2023 gegen den TV 03 Heringen mitnehmen.

Statistik:

TSV 1914 Sorga

Doppel: Sening / Gundlach 0:1, Reichhardt / Stein 0:1, Brauner / Psujka 0:1

Einzel: S. Reichhardt 0:1, A. Sening 0:1, N. Gundlach 0:1, U. Reichhardt 0:1, M. Psujka 0:1, D. Stein 0:1

TTC 1953 Lüdersdorf III

Doppel: Weix / Madus 1:0, Mangold / Richter 1:0, Schade / Schmiege 1:0

Einzel: T. Mangold 1:0, C. Richter 1:0, P. Weix 1:0, B. Schade 1:0, M. Madus 1:0, J. Schmiege 1:0